FEUERWEHR GROSSBURGWEDEL RETTET PERSON AUS BRENNENDER WOHNUNG

Veröffentlicht am 14.04.2017 um 04:34 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Zu einem Brandeinsatz wurde die Freiwillige Feuerwehr Großburgwedel in der Nacht auf den heutigen Freitag, 14. Apri 2017, gegen 3 Uhr gerufen. Im Pötcherhof war es zu einer aus noch nicht bekannter Ursache zu Rauchentwicklung gekommen, wodurch die Feuerwehr alamiert wurde. Die Ortswehr rückte daraufhin mit vier Fahrzeugen und 26 Einsazkräften aus. Wie die Einsatzkräfte auf ihrer Anfahrt erfuhren, war eine Person in akuter Gefahr.Bei Ankunft der Brandbekämpfer hieß es, dass sich auch eine zweite Person in dem Gebäude befinden würde. Wie sich bei der Erkundung herausstellte, stand ein Das Schlafzimmer des 39-jährigen Bewohners im Vollbrand. Der Bewohner wurde durch die Kräfte der Ortswehr aus dem Gebäude gerettet. Er kam mit dem Verdacht auf eine Rauchgasintoxikation ins Krankenhaus. Die zweite Person befand sich allerdings nich mehr in den Gebäude, so dass insgesamt drei Trupps unter Atemschutz das Feuer im 2. Obergeschoss löschten.Weitere Bewohner des Hauses wurden nicht verletzt. Durch die Rauchgasniederschläge ist die Wohnung derzeit nicht bewohnbar. Zur Höhe des Schadens können derzeit keine Angaben gemacht werden.Gegen 4.30 Uhr waren die ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehr Großburgwedel wieder eingerückt. Warum es zu dem Feuer kam, werden nun die Brandermitler der Polizei versuchen herausbekommen.